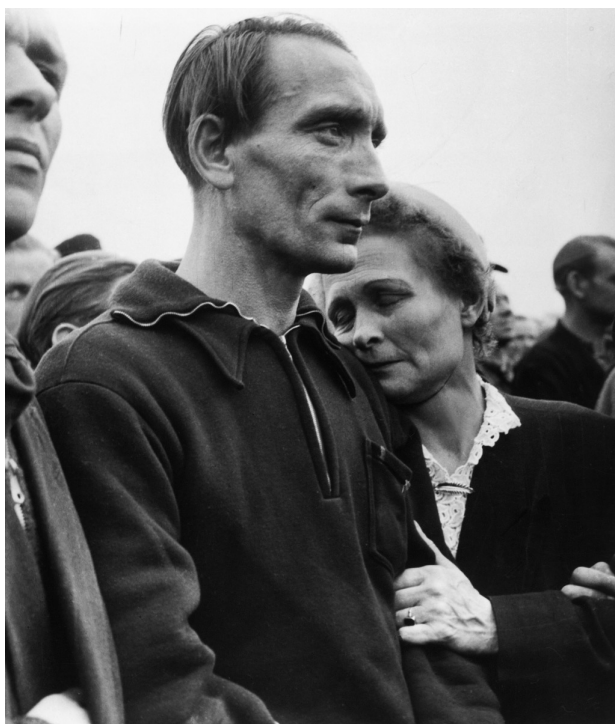


Eine Frau entdeckt unter den Heimkehrern im Durchgangslager Friedland ihren Sohn (1. Oktober 1955)

Kurzbeschreibung

Von den Sowjets wurde offensichtlich die emotionale Bedeutung der Kriegsgefangenenfrage völlig unterschätzt. Für Bundeskanzler Adenauer bedeutete die Rückkehr der letzten Gefangenen aus der Sowjetunion einen immensen politischen Erfolg und Prestigegewinn, den das unpopuläre SED-Regime bitter nötig gehabt hätte. In einer kurz nach Adenauers Tod 1967 durchgeführten Umfrage wurde die Heimkehr der Kriegsgefangenen von drei Vierteln der Befragten als größte Leistung Adenauers genannt.

Quelle



Quelle: Foto: Robert Lebeck.

bpk-Bildagentur, Bildnummer 30017992. Für Rechteanfragen kontaktieren Sie bitte die bpk-Bildagentur: kontakt@bpk-bildagentur.de oder Art Resource: requests@artres.com (für Nordamerika).

© bpk

Empfohlene Zitation: Eine Frau entdeckt unter den Heimkehrern im Durchgangslager Friedland ihren Sohn (1. Oktober 1955), veröffentlicht in: German History in Documents and Images, <<https://germanhistorydocs.org/de/die-besatzungszeit-und-die-entstehung-zweier-staaten-1945-1961/ghdi:image-2602>> [09.05.2024].